

Mag. Ulrike Fajtak

„ottos mops“ von Ernst Jandl – Ideen für den Unterricht

Erzählen des Inhalts

Wortklärungen „Mops“, „Koks“

Lesen: Vokale ersetzen

Pantomimische Darstellung

Abschreiben – Erkennen der Wortarten

Schreiben als Geschichte – Prosatext

Arbeiten an der direkten Rede

Arbeitswörter „holen“, „kommen“, „hopsen“, „horchen“, „hoffen“

„ottos mops hopst fort“, „otto holt koks“: Satzglieder umstellen, bestimmen

„ogottogott“ – was entdeckst du?

...

Kreatives Schreiben

z. B. „Trudels Pudel“, „Lieses Wiese“

Ernst Jandl

ottos mops

ottos mops trotzt

otto: fort mops fort

ottos mops hopst fort

otto: soso

otto holt koks

otto holt obst

otto horcht

otto: mops mops

otto hofft

ottos mops klopft

otto: komm mops komm

ottos mops kommt

ottos mops kotzt

otto: ogottogott

Lesen, Sprechen und Schreiben

1. Lies den Text! Was fällt dir auf?

2. Ersetze alle „o“ durch „a, e, i, u, ö, ü“!

Wie klingt das Gedicht besonders lustig?

Wie klingt das Gedicht besonders traurig?

3. Wann spricht Otto? Was fehlt?

4. Was fällt dir beim Wort „ogottogott“ auf?

5. Ein Mops ist

- ein Meerschweinchen
- ein Hund
- ein Hamster

6. Der Dichter verwendet nur Kleinbuchstaben.

Entdeckst du Namenwörter? Unterstreiche sie blau und schreib sie mit einem großen Anfangsbuchstaben auf!

7. Welche Zeitwörter findest du im Text? Unterstreiche sie rot und schreib sie in der Grundform auf!

8. Unterstreiche und bestimme die Satzglieder!

Kannst du mittels der Umstellprobe Fragesätze bilden?

Otto holt Koks.

_____?

Ottos Mops hopst fort.

_____?

9. Schreib die Geschichte von Otto und dem Mops mit deinen eigenen Worten!

Du kannst auch eine ähnliche Geschichte über „Trudels Pudel“ erfinden!